

27. Januar 2018

Gedenkstätte und Museum Sachsenhausen

Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus
Norweger im KZ Sachsenhausen



Der Landtag Brandenburg und die Gedenkstätte und das Museum Sachsenhausen laden Sie sehr herzlich zur Gedenkveranstaltung anlässlich des Tages für die Opfer des Nationalsozialismus ein. In diesem Jahr stehen die norwegischen Häftlinge des KZ Sachsenhausen im Zentrum der Veranstaltung.

Mehr als 2.500 Norweger waren im KZ Sachsenhausen inhaftiert. Die meisten von ihnen kamen 1943 in mehreren größeren Transporten in Sachsenhausen an. Die Norweger pflegten untereinander gute Kameradschaft. Sie durften Pakete mit Lebensmitteln und Kleidung empfangen, die sie häufig mit anderen teilten. Einige der norwegischen Häftlinge hatten nach 1945 wichtige Regierungsposten, so die späteren Ministerpräsidenten Einar Gerhardsen und Trygve Bratteli.

SAMSTAG, 27. JANUAR 2018

11:00 Uhr Veranstaltungsraum

Begrüßung und Einführung

Prof. Dr. Günter Morsch, Direktor der Stiftung
Brandenburgische Gedenkstätten

Grußwort

Petter Ølberg, Botschafter von Norwegen

Ansprache

Bernt Lund, Überlebender des KZ Sachsenhausen

Lesung

mit Schülerinnen und Schülern des Georg-Mendheim-
Oberstufenzentrums

Musik: **Johanne von Harsdorf**, Klavier

Gedenkveranstaltung am zentralen Gedenkort »Station Z«

Ansprache

Britta Stark, Präsidentin des Landtages Brandenburg

Kranzniederlegung

**Schüler und Schülerinnen des Gymnasiums
Panketal lesen Namen von norwegischen Opfern.**

Titelfoto: Notizbuch von Leif Hanssen (Deckblatt), 1942-45, GuMS

Landtag Brandenburg
Alter Markt 1
14467 Potsdam
0331/966-0
www.landtag.brandenburg.de

Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten /
Gedenkstätte und Museum Sachsenhausen
Straße der Nationen 22
16515 Oranienburg
Tel.: 03301/8109-21
www.gedenkstaette-sachsenhausen.de

